



Rickenbach (psc) Ruheforscher aufgepasst: Den Motorradfreunden Hotzenwald ist der ganz große Coup gelungen. Gestern Nachmittag machten sie mit der Konzertdirektion von Mega-Star-Promotions per Unterschrift zwei hammerharte Rockkonzerte niet- und nagelfest. Punkt 16.30 Uhr meldete der dpa-Ticker der deutschen Rocknation: "AC/DC und Skorpions treten im Hotzenwald auf. Sensationelles Doppelkonzert zweier weltberühmter Bands in Tourismusregion. Agnus Young, Sänger von AC/DC, gibt bekannt: We are proud, to give them Hotzenwaldern highway to hell!" Dem SÜDKURIER gegenüber bestätigte Frank Kratzer, Vorsitzender der Motorradfreunde, mit Stolz: "Wir holen AC/DC und die Skorpions an die Burn-Out-Party im Sommer nach Bergalingen." Sein Stolz ist durchaus berechtigt, denn weder AC/DC noch die Skorpions ließen sich bislang in Südbaden blicken. Laut Kratzer kam der Kontakt über den Motorradfreunde-Kollegen Rolf Biedermann zustande. Biedermann traf an der CeBit in Hannover zufälligerweise Klaus Meineke, Sänger der Skorpions, und sagte im Jux: "Komm

doch mal zu uns auf die Burn-Out-Party." Worauf der im Volksmund gerufene Meini fand: "Hört sich cool an, kommen wir vorbei." Meinis Manager fügte noch hinzu, dass er beste Kontakte zur Promotionsfirma "Thunderstruck" von AC/DC hat – und in 20 Minuten war das Geschäft perfekt. Rolf Biedermann: "Das hat mich schon umgeworfen, dass diese Leute ohne mit der Wimper zu zucken zusagten." Über Details der Konzerte gab er noch nichts bekannt. Klar ist momentan nur so viel: Die Skorpions treten am 23. Juni, AC/DC am 24. Juni 2006 auf. Beide Bands wollen ihre Auftritte filmen – später soll daraus eine Deluxe-DVD werden, "made in Bergalingen". Das kleine Hotzenwälder Dorf wird an den beiden Festtagen übrigens hermetisch abgeriegelt. Die Zufahrt ist dann nur mit Shuttlebussen ab Bad Säckingen, Wehr und Rickenbach möglich. "Wir erwarten 20 000 Fans", informierte Frank Kratzer. Die Motorradfreunde nahmen sogleich die Arbeit an der Organisation des Spektakels auf. Erster Akt: Die Planung der Riesenbühne, die östlich des Fußballplatzes errichtet werden soll. Außerdem nahmen die Motorradfreunde sogleich Kontakt mit verschiedenen Herstellern von Ohrstöpseln auf. "Wir geben etwa 20 400 Stöpsel in Auftrag", so Kratzer. 400 Stück werden an die Bewohner von Hütten und Bergalingen verteilt. Die gebrauchten Stöpsel werden später von Plastic-Vogt, Rickenbach, recycelt. Fest stehen bereits die Eintrittspreise: 50 Euro pro Nase für beide Auftritte. Kratzer erklärte den niedrigen Preis mit der Bereitschaft der Bands, auf ihre sonst üblichen Gagen zu verzichten. "Sie haben sich kulant gezeigt", berichtete Kratzer, nannte aber keine Zahlen. Ein Großteil der Gagen geht zudem an einen gemeinnützigen Zweck. Die Veranstaltung wird übrigens vom SÜDKURIER, von MTV und einer großen Brauerei gesponsert. Der Vorverkauf läuft heute morgen an. Ab 10 Uhr sind Karten bei "Wolke 7" in Rickenbach erhältlich. Die Veranstalter bitten um Ordnung und Geduld, sollte die Kasse überlastet sein. "Es gibt genug Karten", klärte Kratzer auf. Zum Zeitvertreib der Fans wird die Kirchgasse mit den Songs der zwei Bands beschallt. "Stiff upper lip" soll übrigens das Lieblingslied des Pfarrers sein.